

Crottendorfer Anzeiger mit mit Walthersdorf

Das Amtsblatt der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf

Amtliche Nachrichten • Nichtamtliche Nachrichten

Vereins-, Wirtschafts- und Privatanzeigen · Kirchennachrichten · Aktuelles und Historisches · Unterhaltung

Nr. 06 | Juni 2022 (Erscheinungstag: 31.05.2022)

33. Jahrgang | Preis: 0,70 €

Vom PlattenWerk zum FachWerk METALL MARKERT



Das ehemalige Plattenwerk Crottendorf wurde 1960 zur Produktion von Holzbetonbauplatten für Garagen und Eigenheime gebaut. 1985 kam noch eine neue Produktionshalle dazu, wo Frieder Markert bis 09/1985 als Technischer Leiter arbeitete. Ab Oktober 1985 war Frieder Markert als Schmied in Rittersgrün beschäftigt. Udo Markert übernahm die Schmiede in Rittersgrün und die Zeit als Selbstständige Unternehmer begann bereits zu DDR-Zeiten. Im September 1989 folgte der Wechsel nach Crottendorf und Frieder Markert führte eine Bauschlosserei und Stahlbau.

Durch die Wende im November 1989 brachen die Aufträge ein und Frieder Markert suchte nach einem neuen Geschäftszweig. Er begann zu Hause einen kleinen Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen und Befestigungstechnik aufzubauen.

Die Nachfrage war so groß, dass die Räumlichkeiten nicht mehr ausreichten. An Neubau dachte in dieser ungewissen Zeit keiner und Gewerbegebiete gab es auch keine. Also was lag näher, als das durch die Treuhand zum Verkauf stehende Plattenwerk Crottendorf zu kaufen. Der Haken an der Sache war, die Immobilie durfte nicht geteilt werden und konnte nur als gesamtes Objekt erworben werden.

Im April 1991 erhielt Frieder Markert den Zuschlag für die gesamte Immobilie und es wurde ein Pachtvertrag mit der Treuhand geschlossen mit dem Ziel, das Objekt für den Kauf vorzubereiten, da über den Kaufpreis noch keine Vorstellungen vom Käufer bestanden.

Obwohl der Kauf noch nicht vollzogen war,

wurden in der Zwischenzeit Pläne geschmiedet. Die Produktion von Holzbetonbauplatten sollte in der neuen Produktionshalle wieder angekurbelt werden und im ehemaligen Sozialgebäude sollte ein Verkaufsraum für Eisenwaren, Werkzeuge und Befestigungstechnik entstehen. Im guten Glauben an die Tatsache, das vergleichbare Objekte für 1,00 DM verkauft wurden, begannen wir in Eigenleistung mit unserem Privatvermögen, das ehemalige Sozialgebäude als Ladengeschäft mit Lager und Büro umzubauen. Um überhaupt einen Betriebsablauf zu gewährleisten, mussten die Heizungsanlage und die Fahrbahn instandgesetzt werden. Da dieser Umbau viel Zeit brauchte, war eine Notlösung für ein vorübergehendes Ladengeschäft in Tannenbergrün gefunden.

Der Kaufvertrag konnte endlich im November 1992 geschlossen werden. Da während der vergangenen 1 ½ Jahre bereits soviel investiert und umgebaut wurde, gab es kein zurück mehr, auch wenn der Kaufpreis utopisch war. Nun war guter Rat teuer und ein Unternehmenskonzept musste aufgestellt werden, um die Kredite für den Kauf und die bevorstehenden Investitionen bedienen zu können.

Da die Gesamtimmobilie für die Metall Markert zu groß war, suchte Frieder Markert wieder nach neuen Möglichkeiten die Produktionshalle zu nutzen, da die Produktion von Holzbetonbauplatten zwecks mangelnder Nachfrage eingestellt wurde.

In Zusammenarbeit mit der TU Chemnitz arbeitete man an einem Forschungsauftrag, aus dem der neue Baustoff „ELBASTO“ hervorging. Dieser Baustoff hat es bis zur

Produktionsreife und drei eingetragenen Patenten gebracht und die Produktionshalle wurde wieder genutzt.

Der Umzug der Metall Markert nach Crottendorf in das umgebaute Sozialgebäude erfolgte 1992. Der neue Laden kam bei den Kunden gut an und durch die Erweiterung der Sortimente waren die Kapazitätsgrenzen ganz schnell wieder erreicht. Darauf folgte nun die Sanierung der alten Produktionshalle.

Mit einem enormen Arbeitsaufwand wurde das alte Gemäuer entkernt, neuer Fußboden eingebaut, die Decke abgehängt, eine Gasheizung, Wasseranschluss und Beleuchtung installiert, die Ladeneinrichtung mit Regalsystemen erweitert, eine neue Ladentheke mit Computertechnik und alles was dazugehört. Der Umzug vom Sozialgebäude in den neuen Verkaufsraum mit 500 m² erfolgte an einem Wochenende.

In den Folgejahren wurden weitere Lager Räume in den Verkaufsbereich integriert und die Verkaufsfläche wuchs stetig weiter auf 800 m². Als letztes erfolgte der Umbau des ehemaligen „Pferdestalles“ vom Plattenwerk mit einer Fläche von 400 m² vom Lagerbereich zum Verkaufsbereich. In diesen Räumen und diesem stetig wachsenden Sortiment arbeiten wir nun 30 Jahre als Familienunternehmen bereits in der 2. Generation. Ebenfalls so lange arbeiten wir mit der NORDWEST Handel AG zusammen. Diese langjährige Zusammenarbeit hat uns auch dazu bewogen, als Partner in das Pilotprojekt „FachWerk“ einzusteigen und für die 3. Generation eine gute Basis zu schaffen.

Warum FachWerk? Auch bei uns finden

der Fachhandel und das HandWerk zusammen. Um bei den vielen Wettbewerbern bestehen zu können, muss man mit einem Omni-Channel-Vertrieb arbeiten und kann nur mit viel Service und Dienstleistungsangeboten auf dem Markt bestehen. Bei diesen vielfältigen Aufgaben wie Onlineshop, IT- und Datenmanagement, Marketing, Planung von Aktionen und Events unterstützt uns das FachWerk Team, damit wir mehr Zeit für unsere Kunden haben. Der andere Teil des FachWerk-Konzeptes ist ein kundenfreundlicher Verkaufsraum. Nach reichlicher Überlegung und langer Planungsphase fiel im August 2021 der Startschuss für das Großprojekt. Der bereits in die Jahre gekommene Verkaufsraum wurde umgebaut. Auf einer Fläche von 600 m² findet man nun 150 m moderne Regaltechnik im FachWerk-Look, eine einladende Verkaufstheke mit großem Bildschirm für die aktuellen Angebote sowie digitale Verkaufselemente für die Beratung der Kunden. Das Sortiment konnte nochmals um sechs weitere Lieferanten erweitert werden und die bestehenden Lieferanten wurden in das Konzept integriert. Daraus entstanden eine Schraubenwelt, Platz für Beschläge und Befestigungstechnik sowie vieles für Haus, Hof und Garten. Das Baustoffsortiment im Außenbereich wird ebenfalls weitergeführt.

Dank der professionellen Arbeit aller Beteiligten war es möglich, diesen Umbau während der Öffnungszeiten durchzuführen.

Rückblickend auf die letzten 30 Jahre kann ich sagen, dass durch den Ehrgeiz und Optimismus der gesamten Familie, durch engagierte Mitarbeiter und durch die zahlreiche treue Kundschaft aus nah und fern es möglich war, aus dem Plattenwerk ein FachWerk zu machen. Dafür bin ich sehr dankbar.

Und nun ist es endlich soweit: Konnten die Kunden schon seit Dezember das neue Angebot nutzen, wird es jetzt eine offizielle **Eröffnungsfeier** geben:

am Freitag, dem **10. Juni 2022** von **7.00 bis 18.00 Uhr**
bei uns in Crottendorf.

*Das gesamte Team der Metall Markert freut sich
auf diesen Tag und seine Gäste.*

Jana Linke

Öffnungszeiten und Kontakt Rathaus

► Postanschrift

Annaberger Straße 230 c, 09474 Crottendorf

► Kontakt

Telefon: 037344 765-0

Fax: 037344 765-23

E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de

Internet: www.crottendorf.de



Gern können Sie jederzeit telefonisch oder per E-Mail einen Termin im Gemeindeamt vereinbaren. Melden Sie sich dazu beim zuständigen Mitarbeiter, damit Ihr Anliegen bereits im Vorfeld vorbereitet werden kann.

Eine aktuelle Liste mit Zuständigkeitsbereichen und Kontaktdaten unserer Mitarbeiter in Papierform ist in der Gemeindeverwaltung erhältlich.

► Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt / Standesamt

Ansprechpartner:

Frau Wohlrab-Benedict 037344 765-29 od. -24
standesamt@crottendorf.de

Frau Schaarschmidt 037344 765-28
einwohnermeldeamt@crottendorf.de

Frau Fuhrmann 037344 765-30 | gewerbeamt@crottendorf.de

Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an uns und vereinbaren Sie einen Termin nach Ihren Wünschen. Die Terminvergabe erfolgt flexibel von Montag bis Freitag.

► Erreichbarkeit Bauhof

Telefon: 037344 765 70,
0172 3579238

► Fundbüro

Telefon: 037344 765 27

► Öffentliche Auslage Jahresabschlüsse bis 2018 und Beteiligungsbericht 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Auslegung der Jahresabschlüsse bis 2018 dauerhaft und des Beteiligungsberichtes 2020 bis zur Erstellung des nächsten Berichtes zu den Sprechzeiten Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr statt. Bitte vereinbaren Sie mit Frau Richter telefonisch oder per E-Mail einen Termin zur Einsichtnahme. Es besteht auch die Möglichkeit einer Terminvereinbarung zur Einsichtnahme über die Sprechzeiten hinaus.

Kontakt Telefon: 037344 76517
E-Mail: s.richter@crottendorf.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

Der Gemeinderat

Unsere nächste öffentliche 29. Gemeinderatssitzung

findet am

Donnerstag, den 02.06.2022, 19.00 Uhr,
im Feuerwehrdepot Crottendorf statt.

*Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte
den Aushängen!*

Beschlüsse

Beschlüsse der 28. Gemeinderatssitzung vom 05.05.2022

Öffentliche Sitzung

- Nr. 167/22 Vergabe Einbau dezentrale raumluftechnische Anlage in der Neuen Oberschule Crottendorf**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt, dem vorliegenden Angebot der Firma Freund Bad-Heizung-Dach GmbH, Bahnhofstr. 9, 09465 Schmatal-Sehma in Höhe von **133.940,22 € (brutto)** zuzustimmen. Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Einsparmöglichkeiten zu prüfen. *(einstimmig)*
- Nr. 168/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – Hutweg**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme des Hutwegs als öffentlicher Feld- und Waldweg in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 169/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – LPG-Straße von Walthersdorf nach Crottendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme der LPG-Straße von Walthersdorf nach Crottendorf als öffentlicher Feld- und Waldweg in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 170/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – Weg am Rosenbach, Walthersdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme des Wegs am Rosenbach als öffentlicher Feld- und Waldweg, Walthersdorf, in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 171/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – LPG-Straße Crottendorf – Firstenweg (Salzweg)

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme der LPG-Straße Crottendorf – Firstenweg (Salzweg) als öffentlicher Feld- und Waldweg in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 172/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – LPG-Straße Hegeberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme der LPG-Straße Hegeberg als öffentlicher Feld- und Waldweg in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 173/22 Aufnahme bestehender öffentlicher Straßen in das Bestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf / Umsetzung des § 54 SächsStrG – Wirtschaftsweg ehem. Mülldeponie – Scheibenberger Straße

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt die nachträgliche Aufnahme des Wirtschaftsweges ehem. Mülldeponie – Scheibenberger Straße als öffentlicher Feld- und Waldweg ins Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Crottendorf. *(einstimmig)*

Nr. 174/22 Vergabe Einbau dezentrale raumluftechnische Anlage in der Grundschule Crottendorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt, dem vorliegenden Angebot der Firma Freund Bad-Heizung-Dach GmbH, Bahnhofstr. 9, 09465 Schmatal-Sehma in Höhe von **159.722,16 € (brutto)** zuzustimmen. Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Einsparmöglichkeiten zu prüfen. *(einstimmig)*

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinde	Crottendorf
<input checked="" type="checkbox"/>	Landkreis	Erzgebirgskreis

Wahlbekanntmachung

1. Am Datum
12.06.2022 finden gleichzeitig die Wahlen

- des Bürgermeisters
- des Landrats

statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines zweiten Wahlgangs für die Wahl des Bürgermeisters ist der

Datum
03.07.2022

Der Termin eines zweiten Wahlgangs für die Wahl des Landrats ist der

Datum
03.07.2022

2.

Die Gemeinde ist in folgende Anzahl
3 Wahlbezirke ¹⁾ eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	Wahlraum barrierefrei
001	Oberes Dorf Abgrenzung: gesamtes oberes Dorf bis Markt und Straße des Friedens	Neues Feuerwehrdepot Glashüttenstr. 68A	Ja
002	Unteres Dorf Abgrenzung: gesamtes unteres Dorf ab Markt, Oberer und Unterer Wiesenweg	Turnhalle Neue Oberschule Annaberger Str. 202B	Ja
003	OT Walthersdorf	Familienzentrum OT Walthersdorf, Hauptstr. 70	Nein

21. Tag v. d. Wahl
22.05.2022

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

- Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung, Wahlamt, Annaberger Str. 230 C zur Einsichtnahme aus.

- Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

Datum, Uhrzeit	Uhr im/in	Ort
16.00		Gemeindeverwaltung, Sitzungszimmer

zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel für die Wahl des **Bürgermeisters** sind von

Farbe Farbe.

Die Stimmzettel für die Wahl des **Landrats** sind von

rosa Farbe

Die Stimmzettel für den zweiten Wahlgang des **Bürgermeisters** sind von

weißer Farbe

Die Stimmzettel für den zweiten Wahlgang des **Landrats** sind von

grüner Farbe

hellgrauer Farbe

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

- Es wurden mehrere Wahlvorschläge zugelassen.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, den Beruf oder Stand und die Postleitzahl sowie den Wohnort der nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

- Es wurde ein Wahlvorschlag zugelassen.

Der Stimmzettel enthält den Familiennamen, Vornamen, den Beruf oder Stand und die Postleitzahl sowie den Wohnort der nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachten Anschrift des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlags sowie eine freie Zeile.

- Es wurde kein Wahlvorschlag zugelassen

Der Stimmzettel enthält eine freie Zeile.

- 5.

- Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

- Sofern nur **ein** oder **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, gibt der Wähler seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise **oder** eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung auf der freien Zeile als gewählt kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl wegen eines etwaigen zweiten Wahlganges nicht abgegeben. Beim zweiten Wahlgang soll sie abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und das Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets erfolgen.

8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 StGB).

10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Absatz 2 KomWG).

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Absatz 3 KomWG).

Datum

Crottendorf, 31.05.2022

(Dienstsiegel)

Unterschrift

Sebastian Martin
Bürgermeister




1) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.
2) Für Gemeinden, die in eine **größere Anzahl** von Wahlbezirken eingeteilt sind.

Das Ordnungsamt

Sachbeschädigungen sowie Müllablagerungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit Monaten berichten wir sporadisch von den Sachbeschädigungen sowie den Müllablagerungen in und um den Ort. Wir möchten nun nochmals an alle das Wort richten und einige Informationen übermitteln.



Für die Müllentsorgung, welche nicht in den eigenen Abfalltonnen stattfinden kann, ist der Wertstoffhof Crottendorf, An der Kleingartenanlage in Crottendorf, zu den bekannten Öffnungszeiten aufzusuchen. Eine wilde Ablagerung im Wald oder am Straßenrand ist verboten und wird geahndet.

Immer wieder beobachten wir Sachbeschädigungen im Sinne von umgetretenen Tafeln und abgerissenen Wegweisern, abgesägten Ortsschildern, auch

unbefugtes Betreten eines abgezaunten Grundstückes mit Sachbeschädigung sowie Besprühen verschiedener Bänke, Sitzgruppen und Schutzhütten.

Sollten Sie Informationen zur Aufklärung dieser benannten Taten haben, bitte melden Sie diese beim zuständigen Polizeirevier in Annaberg-Buchholz (Tel. 03733 880) oder beim Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

J. Enderlein,
Ordnungsamt, Tel. 037344-765-27

Das Bauamt

UGG Glasfaserausbau in Crottendorf

Werte Bürgerinnen und Bürger, seit April laufen nun die persönlichen Beratungen zum Thema Glasfaserausbau im privaten und unternehmerischen Bereich.

In den vergangenen Wochen haben wir aber feststellen müssen, dass es im Zuge der persönlichen Einzelberatungen privater Haushalte vermehrt zu Verunsicherung gekommen ist und es treten immer wieder Fragen auf. Einige Bürgerinnen und Bürger haben bereits einen Vertrag abgeschlossen und möchten nun gern wissen, wie es mit den Baumaßnahmen weitergehen wird. Andere wiederum haben aus unterschiedlichen Gründen von einer Vertragsschließung Abstand genommen oder sogar einen abgeschlossenen Vertrag mit der UGG aufgrund von Informationen der vormaligen Vertragspartner zurückgenommen.

Da wir den Glasfaserausbau für uns als Gemeinde als eine Chance verstehen, ist es uns wichtig, dass wir über Fragen und Tatsachenberichte informiert sind. Wir setzen uns dann dafür ein, die Themen zu klären und ggf. sogar Veränderungen im weiteren Vorgehen zu bewirken. Dafür stehen wir mit der UGG in Abstimmung. Uns ist bewusst, dass in solch einem großen Prozess manches nicht so läuft wie es eigentlich laufen sollte. Es ist mein Verständnis, diese Punkte so gut es geht zu klären, damit das Projekt für uns als Ort mit seinen Bürgerinnen und Bürgern erfolgreich wird.

Sie können mich zum Themengebiet Glasfaser jederzeit kontaktieren und die entsprechenden Fragen und Sichtweisen zuteilwerden lassen. Entweder unter der Nummer 037344/765-14 oder per mail buergermeister@crottendorf.de. Sollte Bedarf bestehen, planen wir für Juli noch einige Informationsveranstaltungen zum Thema und wollen dort Rede und Antwort stehen.

Der Glasfaserausbau durch die UGG kommt. Das steht zu 99 % fest. Jetzt gilt es nur noch, für jeden Einzelnen in unserer Gemeinde den besten Weg zu finden und nicht wegen Unklarheit oder Verunsicherung eine Chance verstreichen zu lassen.

Sebastian Martin
Bürgermeister

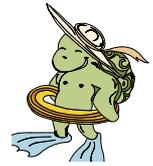
Das Hauptamt

Das Crottendorfer Schwimmbad wird geöffnet!

Die Außentemperaturen steigen und die Menschen zieht es in die freie Natur.

Damit steht auch die Badesaison 2022 vor der Tür und die Besucher des Crottendorfer Freibades dürfen sich wieder freuen.

Der Startschuss wird noch per Aushang und Facebook bekannt gegeben, dann steht dem Badespaß nichts mehr im Wege!



Öffnungszeiten	
Montag – Donnerstag, Sonntag	10.00 – 19.00 Uhr
Freitag und Sonnabend	10.00 – 21.00 Uhr

Außerhalb der Ferien wochentags ab 12.00 Uhr
Wie immer sind witterungsbedingte Schließungen vorbehalten.

Tarif/Leistung	Gebühr Vollzahler (Erwachsene)	Gebühr Ermäßigte (Kinder 6. bis vollendetes 18. Lebensjahr)
Tageskarte	3,00 €	1,50 €
Abendkarte (ab 18.00 Uhr)	2,00 €	0,50 €
Saisonkarte	50,00 €	20,00 €

Saisonkarten werden wieder mit einem Lichtbild versehen und können ab sofort beim Bademeister und im Gemeindeamt bei Frau Fiedler beantragt werden.

Jeder Euro zählt!

Spendenaufruf

Wofür?

- unser Schwimmbad für Familien mit Kindern attraktiver zu machen
- unser Schwimmbad zu erhalten
- unseren Kleinkindern das Spielen im / am Wasser zu ermöglichen

Wann?

- Baubeginn 2020 - Nutzung 2021

Was kostet sowas?

- Wir rechnen mit 50.000,00 Euro
- Aufgegliedert in:
 - o Bauteil: 19.840,00 Euro
 - o Wasserrad/ Absperrrad: 2.380,00 Euro
 - o Wasserspieltechnik incl. Aufbereitung: 25.380,00 Euro
 - o Elektriker: 2.400,00 Euro

Wie kann ich helfen?

Verwendungszweck:
„11130212.279191 - Spende Wasserspielplatz“

- In Bar Gemeinde Crottendorf
- IBAN DE41 8709 6214 0004 9258 07
- Eine Spendenquittung wird gerne ausgegeben

Wasserspielplatz im Freibad Crottendorf

Die bisher eingegangenen Geld- und Sachspenden belaufen sich auf **27.557,26 EUR** – Stand 20.05.2022 – (Spendenziel: 37.500 EUR)

Herzlichen Dank schon jetzt allen bisherigen und zukünftigen Unterstützern!

Wasserspiel

- Wasser Anstauen
- Planschen
- Hüpfen springen
- geschützt unter Sonnensegel
- Wasser ablaufen lassen
- versickern

Springbrunnen

- 3 Auslässe, die ständig sprudeln
- gepflasterter Kreis
- Wasserlauf

* Fotomontage von Baustrand November

Rufnummern und Dienste

Glasfaserausbau in Crottendorf

► **UGG-Hotline zu Fragen rund um das Thema Glasfaser (kostenfrei):**

Telefon: 0800 410 14 10 (Mo. – Fr. von 08.00 bis 20.00 Uhr)
E-Mail: info@unseregrueneglasfaser.de
Internet: www.unseregrueneglasfaser.de

► **Vereinbarung individueller Beratungstermine UGG bei Ihnen zu Haus**

Ansprechpartner: Herr Alexander Fischer
Telefon: 0151 56172269

► **o2-Beratung zum Thema Tarife (kostenfrei):**

Telefon: 0800 442 24 24 (Mo. – Fr. von 08.00 bis 17.00 Uhr)
E-Mail: glasfaser@telefonica.com
Internet: glasfaser.o2online.de

Zur aktuellen Situation

► **Corona-Hotline des Erzgebirgskreises:**

03733 831 4444 oder 03771 277 4444 (Mo./Mi./Fr. 08.00 – 12.00 Uhr | Di. 08.00 – 18.00 Uhr | Do. 08.00 – 16.00 Uhr)

► **Corona-Hotline Freistaat Sachsen: 0800 1000 214**

Fragen zur Corona-Schutz-Verordnung: Mo. – So. 08.00 – 18.00 Uhr
Fragen zu weiteren Themen: Mo. – Fr. 09.00 – 16.00 Uhr

► **Ansprechpartner für Wirtschaft, Unternehmen und Arbeit:**

Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Telefon: 03733 1450
Internet: www.wfe-erzgebirge.de

► **Ansprechpartner Tourismus und Kultur:**

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Telefon: 03733 18800 88
Internet: t.erzgebirge-tourismus.de/extra-seiten/coronavirus/

Ärzte

► **Bereitschaftszeiten:**

Wochenende: Freitag 13.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
Nachtbereitschaftsdienst: Mo., Di. und Do. ab 19.00 Uhr / Mi. ab 13.00 Uhr bis jeweils 7.00 Uhr des Folgetages

Bundesweite Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:
116 117 (ohne Vorwahl)

Zahnärzte

► **Bereitschaftsdienste:**

Rufbereitschaft: Samstag 07.00 Uhr – Montag 07.00 Uhr
Sprechzeiten: Samstag u. Sonntag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr

04.06.2022	Praxis Anita Grummt Böhmische Str. 9, Schlettau	Tel.: 03733 61282
05.06.2022	BAG J. Hartmann / Ch. Flegel / J. Schneider , Str. der Einheit 19, Annaberg-B.	Tel.: 03733 679030
06.06.2022	BAG Jan und Ulrike Horwath Karlsbader Str. 3, Annaberg-B.	Tel.: 03733 66046
11.–12.06.2022	BAG Christine und Armin Melzer Hohle Gasse 4, Elterlein	Tel.: 037349 7470
18.–19.06.2022	BAG Achim und Bettina Awißus Barbara-Uthmann-Ring 156, Annaberg-B.	Tel.: 03733 57583

Weitere Termine finden Sie auch unter www.zahnärzte-in-sachsen.de oder in der „Freien Presse“.

Tierärzte

► **Bereitschaftsdienste**

Bereitschaftsdienste: wochentags 18.00 – 6.00 Uhr / Wochenende Freitag 18.00 – Montag 6.00 Uhr (Bitte nur dringende Fälle mit telefonischer Voranmeldung)

30.05.-05.06.22	TA Torsten Lindner , Thum Kleintiere Großtiere	Tel.: 0162 3794419
06.–12.06.2022	Frau Hein (TAP Armbricht) , Schlettau Großtiere	Tel.: 03733 6797547
	TÄ Susann Ziebold , Ehrenfriedersdorf Kleintiere	Tel.: 037341 574380
13.–19.06.2022	Frau Bonow (TAP Armbricht) , Schlettau Großtiere Zentrum für Kleintiermedizin , Annaberg-B. Kleintiere	Tel.: 0162 9182739 o. 03733 6797547 Tel.: 03733 66168 o. 0160 96246798
20.–26.06.2022	TA Denny Beck , Gelenau Kleintiere Großtiere	Tel.: 0173 9173384
27.06.–03.07.22	TA Torsten Lindner , Thum Kleintiere Großtiere Zentrum für Kleintiermedizin , Annaberg-B. Kleintiere	Tel.: 0162 3794419 Tel.: 03733 66168 o. 0160 96246798

Störungsnummern

► **MITNETZ STROM**

Störungsnummer (Mo–Fr 0.00–24.00 Uhr, kostenfrei) 0800 2 30 50 70
Geplante Versorgungsunterbrechungen www.mitnetz-strom.de/stromausfall

► **Allgemein**

Unter www.stromausfall.de können Nutzer und Netzbetreiber Störungen melden.

Kleiderkammer

► **In den Räumen: Colorart & Klöppeln, Inh. Heike Schenk, Hauptstraße 163, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf**

Die Annahme ist während der Öffnungszeiten des Klöppelladens möglich. Die Kleiderkammer öffnet derzeit nicht regelmäßig. Bei Bedarf bitte Frau Fritsch (Familienzentrum) 03733 672795 kontaktieren.

Auf Spendenbasis können Kleidungsstücke u.a. erworben werden!
Kleidung in allen Größen, Babyzubehör, Bettwäsche, Handtücher, Decken, Kissen, Federbetten, Stoffe und Wolle

Gemeindebibliothek

► **August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf**
Telefon: 037344 7153, (außerhalb der Öffnungszeiten 765-25)
E-Mail: bibo@crottendorf.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Besucher benötigen einen Nachweis über Impfung, Genesung bzw. Test. Bei Fragen rufen Sie uns gern vorab an.

Sprechstunde des Friedensrichters

► **Friedensrichter Herr Gunter Groschupf**

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am 13. Mai 2022, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne kann er zur genannten Zeit unter 037349 66318 telefonisch kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 7087 zu erreichen.

Wölfe in Sachsen – Kontaktdaten

► **Wolfsbeauftragte des Erzgebirgskreises: Viola König**

Telefon: 03735 601-6149 | E-Mail: Viola.Koenig@kreis-erz.de
www.erzgebirgskreis.de/wolfsmanagement

► Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“

Telefon: 035772 46762, Fax: 035772 46771
E-Mail: kontaktbuero@wolf-sachsen.de | www.wolf-sachsen.de

► Herdenschutzbeauftragter Ulrich Klausnitzer

Telefon: 0151 50551465 | E-Mail: herdenschutz@klausnitzer.org

► 24-Stunden-Rufbereitschaft

Telefon: 035242-6318201

Liebe Alters- und Ehejubilare,

nachfolgend genannte Altersjubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

11.06.	93. Geburtstag	Herr Siegfried Müller, Crottendorf
16.06.	90. Geburtstag	Frau Brigitte Henckens, Crottendorf

Wir wünschen zum Geburtstag alles erdenkliche Gute und immer beste Gesundheit.

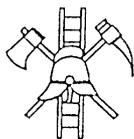
02.06.	60. Hochzeitstag	Eheleute Kurt und Kristina Eckel, Crottendorf
--------	------------------	--------------------------------------------------

09.06.	60. Hochzeitstag	Eheleute Diethelm und Christine Weißbach, Crottendorf
--------	------------------	----------------------------------------------------------

10.06.	50. Hochzeitstag	Eheleute Eberhard und Martina Graupner, Crottendorf
--------	------------------	--------------------------------------------------------

Den Ehejubilaren gratulieren wir ebenfalls aufs Herzlichste und wünschen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

OT Walthersdorf



Freiwillige Feuerwehr

Der nächste Dienst findet am **13. Juni, 19.00 Uhr** statt. Mitte Juni gibt es einen neuen Dienstplan für das restliche Jahr.

Wehrleitung

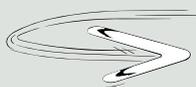
Treffpunkt Junggebliebene

Liebe Junggebliebene!

Wir möchten mit euch am **31.05. um 15 Uhr** in geselliger Runde zusammenkommen. Treffpunkt Junggebliebene im Familienzentrum. Die Singenden Hutschachteln laden zu einer musikalischen Weltreise ein!

Am **28.06. um 15.00 Uhr** laden wir wieder regulär zum Treffpunkt Junggebliebene ins Familienzentrum ein.

Das Team des Familienzentrums



Die Redaktion erinnert:

Redaktionsschluss für die Juliausgabe: 14.06.2022 (Achtung! Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.) **Die Juliausgabe erscheint am 30.06.2022.**



Dienste:

03.06.2022	Zugübung im Ortsgebiet
04.06.2022	Ausbildungstag ganztätig
10.06.2022	Retten aus unwegsamem Gelände
17.06.2022	Grundlagen ABC-Einsätze
24.06.2022	Ausbildung mit der FFW Scheibenberg

Die Dienste finden 19.00 Uhr statt.

Einsätze im April

Einsatzalarm am 03.04.2022 um 00:56 Uhr

TH2 - S268 Crottendorf-Neudorf - eingeklemmte Person

Gemeinsam mit der Gemeindefeuerwehr Sehmatal wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf die S268 zwischen Crottendorf und Neudorf alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen war die Person glücklicherweise nicht eingeklemmt. Die Kameraden aus Neudorf versorgten die Person bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Nachdem die Person in den Rettungswagen verbracht wurde, konnten wir den Einsatz beenden. Ausgerückt sind 20 Kameraden mit ELW, HLF, TLF und GW-L.

Einsatzalarm am 29.04.2022 um 13:38 Uhr

BMA - Crottendorf - Industriebetrieb

Gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr Walthersdorf wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Crottendorf alarmiert. Nach kurzer Lageerkundung konnte zügig ein Fehlalarm als Ursache festgestellt werden. Ausgerückt sind 15 Kameraden mit ELW, HLF 10, TLF 4000 und DLK.

Heißausbildung

für unsere Atemschutzgeräteträger



Wieder einmal stand die jährliche Heißausbildung für unsere Atemschutzgeräteträger auf dem Plan. In dem gasbefeuchten Brandcontainer können diverse Szenarien simuliert werden. Unter realistischen Bedingungen mussten mehrere Brandstellen bekämpft werden. Alle unsere 27 Kameraden, welche

über die Tauglichkeit des PA-Trägers verfügen, absolvierten die Übung erfolgreich und konnten viele Erfahrungen für den Ernstfall sammeln.

Rückblick 1. Mai 2022

Nach zwei Jahren „Zwangspause“ konnten wir endlich wieder unseren „Tag der offenen Tür“ mit traditionellem Maibaumstellen durchführen. Bei sonnigem Maiwetter konnten wir zahlreiche Besucher aus nah und fern begrüßen. Los ging es um 10 Uhr, wo sich zum Frühschoppen bereits die ersten Gäste einfanden. Pünktlich 14 Uhr wurde der Maibaum durch die Kameraden unserer Feuerwehr aufgestellt. Anschließend heizte die Schalmeykapelle aus Steinbach ordentlich ein und sorgte für Stimmung. Zwischendurch folgten Vorführungen unserer aktiven Einsatzabteilung sowie unserer Jugendfeuerwehr. Höhepunkt war wieder der Wettbewerb „Zieh den Leo“. Insgesamt 9 Mannschaften nahmen teil. In diesem Jahr siegte wieder die Feuerwehr Walthersdorf. Herzlichen Dank an alle teilnehmenden Mannschaften.

Außerdem konnte den ganzen Tag unser Gerätehaus und unsere Fahrzeugtechnik besichtigt werden. **An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern herzlich bedanken!**



Am 11.05.2022 starteten 107 Kindergartenkinder, 7 Erzieher*innen und eine Praktikantin zum 1. Spendenlauf.



Eltern und Großeltern wurden im Vorfeld gebeten, die Kinder pro Runde oder mit einem Festbetrag finanziell zu unterstützen.



Denn der Erlös des Laufes soll dem Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz zugutekommen.

Unser Lauf fand im Außengelände der Kita „Bärenkinder“ statt.

Zu bewältigen war die Radelstrecke vor dem Haus. Eine Runde misst 50 Meter.



Die Kinder der Teddybär-, Schlaufuchs- und Schmetterlingsgruppe sind jeweils 5 Minuten gerannt und haben 243 Runden geschafft.

Hasen-, Kohlmeisen-, Frosch- und Eulenkinder hatten 10 Minuten Laufzeit und schafften 1133 Runden.

Wir sind sehr stolz auf diese Leistungen.

Alle Läufer erhielten eine kleine Auszeichnung mit der Anzahl ihrer Runden und die besten 3 wurden zusätzlich mit Medaillen in Gold, Silber und Bronze geehrt.

Für alle war dies ein sehr schöner Tag.

Ein herzlicher Dank geht an alle Läufer*innen und ihre Sponsoren.



Beim 1. Spendenlauf der Kita „Bärenkinder“ konnten 3618,20 Euro gesammelt und an den Elternverein überwiesen werden.

Was für ein großartiges Ergebnis.



Grundschul NEWS

Der Wonnemonat Mai nimmt seinen Lauf. Er hat nichts mit „Liebe“ zu tun, sondern hieß „Weidmond“, weil in dieser Zeit die Tiere auf die Weide getrieben wurden.

In unserer Grundschule freuen sich die Kinder nun auf die warmen Temperaturen. Der Schulgarten wird wieder rege genutzt.



Einen kleinen Rückblick möchten wir noch zum Osterprojekt und zum Oster Spaziergang der Klasse 3b geben. Seht selbst!



Aufregend wird es für die vierten Klassen unserer Grundschule, da sich ihre Abschlussfahrt nähert. Mehr dazu im nächsten Beitrag... Seid gespannt!

Sportlich dürfen die Kinder nun auch endlich wieder zeigen, was in ihnen steckt. Heute berichten wir vom Schwimmwettkampf der Klasse 2. Der Kreisausscheid fand in der Schwimmhalle Atlantis Annaberg statt. Unsere Schule siegte. Gratulation!



Nun folgte das Regionalfinale in Aue. Auch hier gaben unsere Schwimmer alles. Sie erreichten einen stolzen 5. Platz.

Auch mit dem Thema Ukraine haben wir uns im Kunstunterricht auseinandergesetzt. In verschiedenen Friedensprojekten wurden Ideen und Gedanken ausgetauscht und gestaltet. Ein Einblick...

*Alle Kinder wollen Frieden,
weil man damit frei sein kann,
Frieden findet man im Herzen,
fangen wir bei uns gleich an.
Nur gemeinsam sind wir stark,
wenn man auch die anderen mag.
Hört auf die Kinder, mit ihren Ideen,
dass der Frieden bleibt besteh'n.*



Letzte wichtige Information zum Kindertag am 1. Juni 2022 in diesem Artikel:



Liebe Grüße aus der Grundschule,
 die Redaktion der zukünftigen Schülerzeitung
 (Hugo, Philipp, Mila, Andrea, Alisia, Elias, Levi)



Ohne Coach und Co geht nichts

Der SV Blau-Weiß Crottendorf sucht für die bevorstehende Saison 2022/2023 **Trainer** und **Mannschaftsleiter** für die Nachwuchskicker in der Altersklasse 9 bis 11 Jahre. Derzeit tummeln sich zum Training und an den Spieltagen über 30 Kicker auf dem Platz. Durch diese große Anzahl sind die Kicker derzeit in zwei Mannschaften aufgeteilt. Damit das für die kommende Saison 2022/2023 so bleibt, suchen wir Trainer und Mannschaftsleiter. Auch Großeltern können sich gerne angesprochen fühlen.

Als **Trainer/in** solltest du Folgendes mitbringen:

- Freude und Interesse bei der Vermittlung des Fußball-ABC an die jungen Kicker

Die Mannschaftsleiterin oder der Mannschaftsleiter sollte folgende Aufgaben mit Freude und Begeisterung händeln:

- Unterstützung des Trainers bei Spiel- und Trainingsbetrieb

Derzeit ist einmal pro Woche Training (1,5 h) und Samstagvormittag Spiel (Saison von ca. Mitte September – Ende November und Anfang April – Mitte Juni).

Sollten wir euer Interesse geweckt haben, dann meldet euch bei SV-Blau-Weiß Crottendorf unter folgenden Kontaktdaten:

Christian Vogel Handy 0162 5106471
 Thomas Nestler Handy 0152 03905673

Wir freuen uns auf euch.

Impressum:
 Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Tel. 037344 765-0 · www.crottendorf.de ·
 E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister
 Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung.
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.
 Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien,
 Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090
 Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich.
 Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.
Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung des Herausgebers.



Friedenskirche Crottendorf
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch: „*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.*“

aus Hoheslied, Kapitel 8, Vers 6

Sonntag, 5. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr Allianzgottesdienst im Park mit Kindergottesdienst und anschließendem Beisammensein

Dienstag, 14. Juni

14.30 Uhr Seniorenkreis in Crottendorf

Mittwoch, 15. Juni

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 19. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 22. Juni

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 26. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Freud' und Leid in der Gemeinde

Anlässlich ihrer **Goldenen Hochzeit** wurden am 21. Mai Johanna und Thomas Härtel in einem Gottesdienst gesegnet.

Verstorben ist am 28.4. Elfriede Lorenz im Alter von 99 Jahren.

Eingesegnet wurde Lina Zucholowsky

Korrektur: Doris und Harald Löttsch feierten am 28.4. nicht ihre Goldene, sondern ihre Diamantene Hochzeit

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf

auch im Internet: www.evkirche-crottendorf.de

Gottesdienste

Pfingstsonntag – 5. Juni

9.00 Uhr Kindergottesdienst

10.30 Uhr Festgottesdienst
parallel treffen sich die Kindergruppen „Kleine Fische“, „Kirchenmäuse“ & „Bibelfüchse“

Pfingstmontag – 6. Juni

10.00 Uhr Gemeinsamer Berggottesdienst am Scheibenberg
Die Gemeinden rund um den Scheibenberg laden zu einem gemeinsamen Gottesdienst an den Orgelpfeifen ein. Bei ungünstigem Wetter in der Crottendorfer Kirche.

Mittwoch, 8. Juni

14.30 Uhr Feierabendkreis im Kirchgemeindeheim

Trinitatis – 12. Juni

10.00 Uhr Ökumenischer Gemeindetag im Park
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirche statt.

Mittwoch, 15. Juni

19.30 Uhr Sommerfest des Frauendienstes und des Männerwerks im Kirchgemeindeheim

1. Sonntag nach Trinitatis – 19. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst
parallel treffen sich die Kindergruppen „Kleine Fische“, „Kirchenmäuse“ & „Bibelfüchse“

10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 22. Juni

19.30 Uhr Sommerfest des Mütterdienstes im Kirchgemeindeheim

Freitag, 24. Juni

20.00 Uhr Johannisfeier auf dem Friedhof, bei ungünstigem Wetter in der Kirche

2. Sonntag nach Trinitatis – 26. Juni

9.00 Uhr Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst
parallel treffen sich die Kindergruppen „Kleine Fische“, „Kirchenmäuse“ & „Bibelfüchse“

Leid in der Gemeinde

Heimgerufen wurden:

Frau Erika Löttsch, geb. Möckel, 87 Jahre

Frau Gerda Weiß, geb. Köhler, 94 Jahre

Herr Dieter Wenzel, 86 Jahre

Mitteilung des Kirchenvorstandes

Ab dem Jahr 2023 findet die Jubelkonfirmation in unserer Kirchgemeinde immer am Sonntag „Trinitatis“, eine Woche nach Pfingsten, statt. Dieser Verschiebung ist notwendig, da seit 2020 unser Kantor auch in Schlettau die Kirchenmusik leitet und somit nicht gleichzeitig zwei Gottesdienste an unterschiedlichen Orten musikalisch ausgestalten kann. Bitte beachten Sie diese Veränderung in der Zukunft bei der Planung und Einladung zur Jubelkonfirmation. Vielen Dank.

Landeskirchliche Gemeinschaft

Donnerstag	16.06.2022	19:30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	19.06.2022	17:00 Uhr	DAFÜR – familienfreundliche Gemeinschaftsstunde
Sonntag	26.06.2022	10:00 Uhr	Bezirks-Familientag (Waldbühne Cunersdorf)
jeweils	donnerstags	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
	freitags	18:00 Uhr	Teeniekreis
	samstags	10:00 Uhr	Kinderstunde



Zionskirche Walthersdorf
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatsspruch: „*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod.*“

aus Hoheslied, Kapitel 8, Vers 6

Sonntag, 5. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr Allianzgottesdienst im Crottendorfer Park mit Kindergottesdienst und anschließendem Beisammensein

Dienstag, 14. Juni

14.30 Uhr Seniorenkreis in Crottendorf

Mittwoch, 15. Juni

18.15 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 19. Juni

9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Juni

09.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Juni

18.15 Uhr Bibelgespräch

DANKSAGUNG

„Dennoch bleibe ich stets in dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.

Du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“ Psalm 73, 23-24



Elfriede Lorenz, geborene Hänel

* 03.03.1923 † 28.04.2022

Tief bewegt von der überwältigenden Anteilnahme zum Heimgang unserer guten Mutter und Schwiegermutter, geliebten Oma und Uroma sagen wir herzlich DANKE für jeden Trost in Wort und Schrift, für jeden stillen Händedruck, für jedes tragende Gebet, für das letzte ehrende Geleit sowie für alle Blumen- und Geldzuwendungen. Ein besonderer Dank gebührt dem Anna-Pflegedienst des WPA und Herrn Dipl.-Med. Oehme für die stets sehr gute Betreuung.

Ausdrücklich bedanken wir uns bei Andrea Lang sowie Dr. Sabine Ullmann, die in den letzten Tagen besonders unterstützend unsere Oma und uns als Familie begleitet haben. Ein aufrichtiges Dankeschön gilt zudem Pastor Förster, den Bläsern und dem Chor der Ev.-meth. Kirche für die würdevolle und passende Ausgestaltung der Trauerfeier.

Ebenso danken wir der Gärtnerei Rottloff für den schönen Blumenschmuck, der Gaststätte Deutsches Haus für den angenehmen Trauerkaffee sowie dem Bestattungsdienst Mann für die wertvolle Hilfe am Ende.

In Liebe und Dankbarkeit

Sohn Hans-Jürgen und Ute

Enkel Martin und Kati, Urenkel Niklas

Enkelin Carola und Andy

Crottendorf, Mai 2022



Geflüchtete Ukrainer danken der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf



Seit dem 24. Februar 2022 veränderten sich für viele ukrainische Staatsbürger die Lebensumstände schlagartig. Seither haben über 50 Geflüchtete in der Crottendorfer Gemeinde einen überaus herzlichen Empfang erlebt. Die stetige Fürsorge, das selbstlose Engagement und die Herzlichkeit der Crottendorfer Gemeinde rührt die ukrainischen Flüchtlinge sehr. An dieser Stelle möchten die Ukrainer ihren Dank an die gesamte Gemeinde Crottendorf und den OT Walthersdorf aussprechen. Die Ukrainer sind bemüht sich erkenntlich zu zeigen und engagieren sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten, der Gemeinde etwas zurück geben zu können. Besonderer Dank gilt vor allem Frau Enderlein vom Ordnungsamt und dem Bürgermeister Herr Martin, die sich unermüdet und humanitäre Hilfe, die Organisation von Wohnraum und die reibungslose Kommunikation in jeglichen Belangen bemühen. Die ukrainischen Geflüchteten wünschen der Crottendorfer Gemeinde Frieden, Gesundheit und Lebensfreude.

Förderverein
KOMMT... Suchtkrankenhilfe
Crottendorf e.V.



Termine Juni 2022

Crottendorf:

Montag, 20.06. 19.³⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf

Königswalde:

Donnerstag, 16.06. 19.⁰⁰ Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde, Lindenstraße 12, 09471 Königswalde

Annaberg-Buchholz:

Mittwoch, 08.06. 18.⁰⁰ Uhr KOMMT... Punkt 7
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz

Mildenaу:

Donnerstag, 02.06. 19.⁰⁰ Uhr KOMMT... Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Kreuzkirche Mildenaу, Königswalder Straße 3, 09456 Mildenaу

Geyer:

Dienstag, 21.06. 18.¹⁸ Uhr KOMMT... 18.18 Geyer
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstraße 10, 09468 Geyer

Geflüchtete aus der Ukraine in Crottendorf und Walthersdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

57 Personen sind derzeit in unseren Orten anwesend. Damit sind nun alle zur Verfügung gestellten Wohnungen vorerst belegt. An die derzeit acht Wohnungsgeber nochmal ein herzliches Dankeschön, nicht nur für das zur Verfügung stellen, sondern auch dafür, dass Sie für die Angekommenen da sind.

Auch unser Familienzentrum ist weiterhin sehr aktiv involviert. Zusätzlich zu Begleitung, Betreuung und Unterstützung fand am 17. Mai der zweite Begrüßungsnachmittag für ukrainische Geflüchtete zum Kennenlernen und zur Orientierung statt. Wir freuen uns auch, dass dank einer ukrainischen Lehrerin, unterstützt von Pädagogen aus unserer Gemeinde, die anwesenden Kinder aller Altersstufen seit Mitte April gemeinsam betreut und unterrichtet werden. Dies bringt ein Stück mehr geregelten Alltag zurück.

Neu auf unserer Informationsseite sind Hinweise zur Anerkennung eines Studienabschlusses in Deutschland sowie Hinweise zur melderechtlichen Anmeldung bzw. Abmeldung beim Einwohnermeldeamt. Für Meldungen von Hilfsangeboten, vor allem Wohnraum, sind wir weiterhin sehr dankbar.

Unser Ziel ist es, allen momentan anwesenden Personen mittelfristig eine Wohnung bereitstellen zu können.

Herzliche Grüße

Sebastian Martin
Bürgermeister

Aktuelle Informationen unter: www.crottendorf.de

Wohnraum und Sachspenden zentrale Meldung an die Gemeindeverwaltung

Folgende Informationen sind bei der Meldung anzugeben:

- Steht der Wohnraum für mindestens 3 Monate zur Verfügung?
- frühestmöglicher Einzugstermin
- Angaben zur Wohnung (m²/Raumaufteilung/Ausstattung etc.)
- Ist die Wohnung möbliert, teilmöbliert oder leer?

Sachspenden zentrale Meldung für die spätere Ausstattung von Wohnraum und Unterstützung der Ankommenden registriert werden. Wir bitten, die Sachspenden vorerst nur zu melden (!) und nicht vorzubringen. Bei konkretem Bedarf wird Kontakt aufgenommen und alles weitere vereinbart.

Aufnahme von Geflüchteten im Ort

Sollten Sie bereits Geflüchtete aufgenommen haben, melden Sie dies umgehend an die Gemeindeverwaltung bzw. an die E-Mail-Adresse:

→ anmeldung-ukraine@kreis-erz.de.

Für weitere Schritte nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Ordnungsamt Crottendorf auf.

Kontakt für Rückfragen/Meldung von Wohnraum und Sachspenden/Anmeldung Geflüchteter

Gemeindeverwaltung Crottendorf / Ordnungsamt, Frau Enderlein,
Telefon: 037344 76527, E-Mail: ukraine@crottendorf.de

Geldspenden

Geldspenden die an die Gemeindeverwaltung gerichtet sind, werden derzeit für erste Anschaffungen und notwendige Dinge des täglichen Bedarfs verwendet, die Ankommenden fehlen.

Eine Überweisung ist möglich an:

Kontoinhaber: Gemeindeverwaltung Crottendorf
Verwendungszweck: Spende Ukraine
Erzgebirgssparkasse IBAN: DE44 8705 4000 3580 0009 76
Volksbank Erzgebirge e.G. IBAN: DE41 8709 6214 0004 9258 07

Angebote und Hilfsprojekte im Ort

Familienzentrum Crottendorf e.V.

Im Ort aufgenommene Geflüchtete können sich für einen ersten Einstieg in die deutsche Sprache gern für die Deutschkurse im Familienzentrum melden. Natürlich ist auch weitere Unterstützung und die Teilnahme an den Aktivitäten im Familienzentrum möglich.

Für die Anmeldung zu Deutschkursen mit und ohne Zertifikat über die Volkshochschule in Annaberg-Buchholz ist das Familienzentrum ebenfalls Ansprechpartner.

Kontakt:

Hauptstraße 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf
Tel.: 03733 672795, E-Mail: familienzentrum@freenet.de

Das Familienzentrum freut sich über Freiwillige, die sich dem bereits bestehenden Unterstützerkreis für Geflüchtete anschließen und gemeinsam helfen möchten!

Sachspenden bittet das Familienzentrum zentral an die Gemeindeverwaltung zu melden. Der Bedarf wird dann aus diesen Meldungen auch für das Familienzentrum gedeckt.

Ein Dorfladen in Moosbach Neues aus der Partnergemeinde Markt Feucht

Großes wird geplant bzw. ist bereits Realität geworden im Ortsteil Moosbach unserer Partnergemeinde Markt Feucht. Hier entsteht ein Dorfladen. Das Projekt bietet jedoch sehr viel mehr als nur eine Einkaufsmöglichkeit vor Ort mit Bäcker, Metzger und Café. Ein Treffpunkt für Jung und Alt soll es werden, der die Einwohnerinnen und Einwohner zusammenbringt. So lautet das große Ziel.

Am 30.04. konnte beim Dorfladentag mit vielen Aktionen und buntem Programm ein Blick in die Räume geworfen werden. Auch wurden Produkte vorgestellt, die möglicherweise bald ihren Platz im Sortiment finden.



Ganz besonders hat mich gefreut, dass das Dorfladenteam auch an uns als Partnergemeinde gedacht hat! Geplant ist, dass es ein Regal regionaler Produkte aus den Partnergemeinden, die zweite Partnergemeinde ist Leutschach in Österreich, geben soll. So waren auch unsere Crottendorfer Produzenten aufgerufen, ihre Pro-

dukte zum Dorfladentag vorzustellen. Dabei waren die Crottendorfer Räucherkerzen, die Fa. Grenzwald Destillation – Otto Ficker GmbH und die Schaumwerkstatt Seifenmanufaktur. Natürlich steht weiteren Produzenten auch in Zukunft offen, sich zu beteiligen.

Ich habe mich gefreut zu hören, dass der Dorfladentag bei tollem Wetter ein großer Erfolg mit viel Zuspruch aus der Bevölkerung und großem Andrang war!

Die eigentliche Eröffnung ist derzeit für den 01.09.2022 geplant, bei der ich hoffentlich dabei sein kann. Das Projekt kann auch auf der Internetseite des Dorfladens unter <https://dorfladenmoosbach.business.site/> verfolgt werden.

Ein ganz herzliches Dankeschön an das Dorfladenteam, vor allem Frau Kotzur und Herrn Langhans. Die Gemeinde Crottendorf wünscht viel Erfolg bei der weiteren Umsetzung!

Sebastian Martin
Bürgermeister

Unterstützen Sie den Zensus 2022 als Interviewerin oder Interviewer!



Als Interviewerin oder Interviewer führen Sie die Haushaltebefragungen vor Ort durch. Ihre Arbeitszeit können Sie flexibel einteilen. Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von durchschnittlich circa 450 Euro. Fahrtkosten werden unabhängig davon erstattet. Zur Ausführung der Tätigkeit erhalten Sie ausführliche Schulungen durch Ihre örtliche Erhebungsstelle. Sie werden hier intensiv auf Ihre Aufgaben vorbereitet und erhalten die entsprechenden Unterlagen.

Bei Interesse melden Sie sich bei Ihrer örtlichen Erhebungsstelle:

- ➔ Erhebungsstelle Schwarzenberg/Erzgeb.
- Telefon: 03774/266-500
- E-Mail: zensus.schwarzenberg@statistik.sachsen.de

Mehr Informationen finden Sie unter

www.schwarzenberg.de -> Stadt & Verwaltung -> Zensus
Bei der Landesdirektion Sachsen sind zum 1. September 2022

Neues aus dem Tierheim Neu-Amerika



Nachdem im letzten Jahr als erster Bauabschnitt 4 neue Hundezimmer entstanden sind, startete der nächste Abschnitt am 30. April mit einem Arbeitseinsatz freiwilliger Helfer, indem Abrissarbeiten der nächsten Hundezwinger realisiert werden konnten.



Trotz der schweren und staubigen Arbeit waren alle Helfer hochmotiviert und es war ein erfolgreicher Tag. Auch hier sollen in den nächsten Wochen freundliche, moderne Hundezimmer entstehen. Dieses Projekt, das ebenfalls die Fassadendämmung in diesem Abschnitt beinhaltet, kann durch Fördermittel der Landesdirektion Sachsen sowie entsprechende Eigenleistungen realisiert werden. Weiterhin ist in diesem Jahr die grundlegende Sanierung der ersten Katzenzimmer geplant. Für die Finanzierung gab es ein Crowdfunding über die Erzgebirgssparkasse, bei dem rund 12.000 Euro zusammengekommen sind. Insgesamt liegen die geschätzten Kosten bei etwa 45.000 Euro, sodass sich der Verein weiterhin über jede Unterstützung, sowohl finanziell als auch durch Arbeitsleistung, sehr freuen würde.

Nebenbei wurde ein weiteres kleines Projekt umgesetzt. Das Möbelhaus Illing spendete unserem Tierheim eine ihrer Ausstellungsküchen, wofür wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken möchten. Dadurch und durch die Unterstützung von Handwerkern war es möglich, den in die Jahre gekommenen Personalraum komplett zu renovieren.

Für die große Unterstützung von vielen Tierfreunden möchten wir uns von Herzen bedanken und werden auch in Zukunft dringend darauf angewiesen sein, um unser Tierheim für die Zukunft erhalten zu können.

P. Kreher

Bürgermeisterwahl in Crottendorf und Walthersdorf

Der Kandidat Ingolf Hoffmann informiert

Wir möchten allen Einwohnern mitteilen, dass wir aus Gründen der Müllvermeidung und der ökologischen Nachhaltigkeit keine Wahlplakate anfertigen und aufhängen werden.

Glück Auf

Liebe Patienten,
nach 40-jähriger Tätigkeit als Zahnärztin,
zunächst angestellt im Landambulatorium Schlettau,
dann selbstständig in eigener Praxis, gehe ich
am 30. Juni 2022 in den Ruhestand.

**Ich bedanke mich bei all meinen Patienten
für die Treue und das langjährige Vertrauen.**

Dr. Brigitte Böhme

ERZGE BÜRGER

Herzlichen Glückwunsch an das Familienzentrum Crottendorf e. V.!

2. Preisträger in der Kategorie „Engagement für das Gemeinwohl“ geht an Gabriele Fritzsich

Am Freitag, dem 6. Mai fand im Kulturhaus Aue die Gala zum Großen Regionalpreis des Erzgebirgskreises – dem ERZgeBÜRGER statt. Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen. In diesem Jahr wurde der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises bereits zum vierten Mal verliehen. Zur feierlichen Gala am 6. Mai 2022 im Kulturhaus Aue wurden im Beisein aller Nominierten in den vier Kategorien „Engagement für eine lebenswerte Heimat“, „Engagement für das Gemeinwohl“, „Engagement für Kultur, Sport und Tourismus“ sowie „Jung und Engagiert im ERZ“ die Preisträger bekannt gegeben.

Ausgezeichnet wurde Gabi Fritzsich vom Familienzentrum Crottendorf e.V. für den ERZgeBÜRGER als 2. Preisträger in der Kategorie „Engagement für das Gemeinwohl“ am vergangenen Freitag! Entgegengenommen hatte den Preis stellvertretend Frau Weißer-Linder.



Fotos: © Landratsamt Erzgebirgskreis STUDIO2 MEDIA

Gabi Fritzsich und ihr Familienzentrum sind seit 30 Jahren eine feste Institution im Bereich der sozialen Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit. Im Namen der Gemeindeverwaltung gratuliere ich dazu ganz herzlich und hoffe, dass Gabi Fritzsich und ihr Lebenswerk unseren beiden Orten noch lange erhalten bleiben.

Sebastian Martin, Bürgermeister

Die Aufzeichnung der Veranstaltung kann unter dem folgenden Link abgerufen werden:

➔ https://www.youtube.com/watch?v=aHhrEyB_ATw

Impressionen zur Galaveranstaltung finden Sie hier:

➔ <https://ehrenamt.erzgebirgskreis.de/erzgebuerger>.

Kommen Sie in unsere Gemeindebibliothek!

Im vergangenen Jahr konnten wir unseren Bestand an literarischen Genres wie Romane, Krimis und Erzählungen erweitern. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Kreisergänzungsbibliothek entsprechende Literatur nachzufragen und auszuleihen. Aber auch im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur haben wir ein breites Angebot.

Für den nächsten Urlaub und Ferienaufenthalt sollte ein Buch unbedingt dabei sein.

Auch in diesem Jahr bereiten wir wieder einen Buchsommer vor und hoffen wie im letzten Jahr auf eine rege Beteiligung.



Was gibt es Neues im Seniorenclub „Otto Peuschel“ e. V.?



Hallo,
Seniorinnen!
Hallo,
Senioren!



Die Veranstaltung zum **30-jährigen Bestehen des Seniorenclubs** war ein gelungener Höhepunkt und gleichzeitig ein Abschied. Nach vielen Glückwünschen, Reden und einem guten Kaffeetrinken übernahm Matthias Fritsch mit Ensemble die Ausgestaltung des Nachmittags. Nach dem Abendessen erfreuten uns die Crottendorfer Spatzen mit erzgebirgischen Liedern.



Alle haben diesen wunderschönen Nachmittag und Abend genossen. Vielen Dank der Vereinsvorsitzenden Gitta Dreier und auch ein Dankeschön an die Wirtsleute für die gute Bewirtung.

Am Montag, **27.06.2022** ist eine Ausfahrt nach Thüringen geplant. Wir treffen uns 7:00 Uhr an den Haltestellen.

Ab September wollen wir uns wieder am ersten Mittwoch im Monat im „Deutschen Haus“ treffen.

(hei)

Im Monat Juni gratulieren wir folgenden Mitgliedern zu ihrem Ehrentag:

16.06. Henkens, Brigitte zum 90. Geburtstag

21.06. Wohlrab, Maria zum 78. Geburtstag

Dazu wünschen wir alles Gute, viel Gesundheit und Freude.

Die Faschingsgesellschaft Crottendorf informiert



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Crottendorfer Anzeigers,

die Faschingsgesellschaft Crottendorf e.V. lädt Sie herzlichst zum SOMMER- und LICHTERFEST vom 12. August bis 14. August 2022 in den PARK CROTTENDORF ein.

Der letzte und leider auch einzige Höhepunkt in unserer 54. Faschingssaison steht an. Das 29. Sommerfest der Faschingsgesellschaft und das 6. Lichterfest, welches durch die Faschingsgesellschaft organisiert wird, soll wieder mit vielen Gästen aus Nah und Fern, gefeiert werden.

Hier der geplante Ablauf des Festes :

FREITAG, 12.8.2022 ANLICHTELN

ab 18:00 Uhr WIR HOLEN DEN KINDERFASCHING NACH!

- mit Kinderdisco, Kinderfaschingsprogramm, Kinderschminken
- gern begrüßen wir die kleinen Narren in ihren Kostümen

ab 21:00 Uhr ENTZÜNDUNG DER FEUERSCHALEN

- Lichtelparty mit AP – Music Discothek

SAMSTAG, 13.8.2022

10:30 Uhr Stecken der Lichtermotive im Park

16:00 Uhr Familiennachmittag

- Kinderschminken
- Großes Kaffee- & Kuchenbuffet / Waffeln
- Verkauf durch Händler der Region
- Ballwerfen / Schießbude / Kinderkarussell

18:00 Uhr SOMMERNACHTSPARTY TANZ trifft KARNEVAL 2022

Partystimmung mit „DJ Tatch Me“ und Livemusik

20:15 Uhr Karnevalistische Showrunde

21:00 Uhr ANZÜNDEN DER LICHTERMOTIVE

22:30 Uhr Karnevalistische Showrunde

- u. a. mit Auftritten befreundeter Karnevalsvereine und dem MÄNNERBALLETT CDF CROTTENDORF (Sächsischer Vizemeister 2020)

SONNTAG, 14.08.2021 – ABLICHTELN

ab 14:00 Uhr BLASMUSIK

- Verkauf durch Händler der Region
- Kinderschminken
- Ballwerfen / Schießbude / Kinderkarussell
- Großes Kaffee- & Kuchenbuffet

An allen Tagen ist bestens für das leibliche Wohl mit Köstlichkeiten vom Grill und Fischsemmeln gesorgt.

Im Moment ist das nur der vorläufige Veranstaltungsplan. Bitte Aushänge und unsere Werbung in den Medien beachten. Auch müssen wir kurzfristig auf Änderungen bei Auflagen und Vorschriften reagieren. Dadurch kann es ebenfalls zu Änderungen im Ablaufplan kommen.

HERZLICH WILLKOMMEN zum SOMMER- und LICHTERFEST vom 12.8.22 bis 14.8.22 im PARK CROTTENDORF.

Der Vorstand
der FG CDF Crottendorf



Erzgebirgs-Zweigverein Crottendorf e. V.

Frühjahrswanderung 2022 –

„Im 500. Jubiläumsjahr der Bergstadt Scheibenberg besuchen wir das Museum der Stadt und genießen einen kleinen Stadtrundgang.“



Erstmals wieder ganz unbeschwert begaben sich 13 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde aus Nah und Fern auf den Weg. Die Wanderung startete an der August-Bebel-Straße. Auf dem Güterweg verließen wir Crottendorf in Richtung Thautteich, folgten der Plattenstraße und querten die Scheibenger Heide. Über die Richterstraße erreichten wir die Apotheke in Scheibenberg.

Vor Ort stand eine Besichtigung des Heimatmuseums mit anschließendem Stadtrundgang. Für die informative und unterhaltsame Führung möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Frau Gisela Herold bedanken. Anschließend haben wir uns bei einem Mittagessen im Sächsischen Hof gestärkt. Auch hier ein großes Lob. Es hat allen wunderbar geschmeckt.

Über den Unteren Rundwanderweg um Scheibenberg, vorbei an der Schutzhütte Fichtelbergblick ging es über Plattenstraße und Kirchsteig zurück zum Ausgangspunkt. Allen hat es gut gefallen. Wir freuen uns schon auf die Wanderungen im kommenden Jahr.

Wanderführer Jürgen Lang
EZV Crottendorf e. V.

Das Vogtland ist immer eine Reise wert

Die Schönheiten unseres Erzgebirges kennen und schätzen wir. Jedoch ziehen uns andere Landstriche bei unseren Vereinsfahrten immer wieder an.

Vom 22.4. bis 24.4.2022 verweilten wir mit 43 Mitgliedern, davon 3 Kinder, in Falkenstein im schönen Vogtland. Das Hotel „Falkenstein“, gleich neben der Stadtkirche „Zum Heiligen Kreuz“ gelegen, erfüllte unsere Erwartungen in vollem Maße. Die individuelle Anreise war wie immer durch Fahrgemeinschaften organisiert.



Das Anliegen unseres Vorstandes ist es, allen Mitgliedern, ob 4 oder 88 Jahre, gerecht zu werden. Das ist nicht immer einfach, denn die Mobilität lässt nach und damit auch manche Möglichkeiten. Früher wanderten wir gemeinsam von früh bis spät über Stock und Stein, und heute organisieren wir auch Ausfahrten.

Der Freitagabend ist traditionell dem gemeinsamen Zusammensein vorbehalten. Unser Jürgen sorgte für unterhaltsame Stunden mit Wanderliedern und selbstgedichteten Einlagen vom Vereinsleben. Da gab es viel zu lachen.

Für den Sonnabend war eine Tagesfahrt mit einem Reiseunternehmen vereinbart. Das Ziel war Loket im Egertal. Schon die Busfahrt dorthin war ein Erlebnis für sich. Günter, unser Vereinsvorsitzender, hat sich als Reiseleiter vorbereitet und wurde vom Busfahrer gut unterstützt. So ging die Fahrt über Klingenthal an der Schanze vorbei ins Tschechische. Gut informiert über manche Sehenswürdigkeit und Begebenheit genossen wir die erwachende Natur und stellten fest, wie sich auch bei unserem Nachbar viel verändert hat. Angekommen in Loket, stärkten wir uns mit einem guten Mittagessen. Danach konnte jeder Loket individuell erkunden. Die Burg ist sehr sehenswert. Die Königliche Steinburg ist ein mehr als 800 Jahre alter Sitz, der auf einem vom Fluss Ohre/Eger umflossenen Granitmassiv steht. Sie beherbergt eine Mineralienausstellung mit dem legendären Meteorit und eine Waffen- und Porzellansammlung sowie Möbel aus früheren Jahrhunderten. Viele von uns besichtigten die Burg und unsere zwei kleinen Kinder waren begeistert und wollten viel von den damaligen Burgherren und Waffen wissen. Der Folterkeller war nicht jedermanns Geschmack. Begeistert und mit neuen Eindrücken traten wir die Rückfahrt an. Die Kleinen waren guter Dinge und unterhielten so manchen im Bus. Das nennt man generationsübergreifend und das tat jedem gut. Am Abend bereiteten sich einige Mitglieder auf einen Vereinsabend vor. Eine Fotoshow erinnerte an vergangene Höhepunkte, die unser Karl Arnold zeigte. Elisabeth hatte wieder von unserer Mundartdichterin Monika Gedichte und Geschichten im Gepäck. Besonders die Begebenheiten



aus der Kindheit der Geschwister versetzten so manchen in frühere Zeiten zurück und wir bestätigten mit herzlichem Lachen und viel Applaus die wahren Erinnerungen. Wie schön, dass es solche Talente und Laienkünstler gibt, denn wer sollte sonst die kostbare Vergangenheit für die Nachwelt bewahren.

Am Sonntag boten wir unseren Mitgliedern ein differenziertes Programm an. Falkenstein hat viel zu bieten. So kann man um die Talssperre wandern, eine kleine Runde mit Besuch eines Spielplatzes. Wer gut zu Fuß war, konnte die Runde auf 8 km erweitern.

Ein herrlicher Tierpark, gepflegt und mit einem großen Angebot an dort lebenden Tieren, war für einen Großteil unserer Mitglieder das beliebte Reiseziel. Selbst der angekündigte Regen hielt niemanden

vom Erkunden ab. Zum Mittagessen trafen sich alle pünktlich wieder und waren begeistert. Die Küche versorgte uns mit einem guten Menü, und danach trat wieder jeder die Heimreise an.

Die Organisatoren des gelungenen Wochenendes freuten sich über die schöne gemeinsame Zeit und das Hotel lobte uns wegen der Pünktlichkeit und Disziplin.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Team des Hotels „Falkenstein“, bei unserem Vorstand und bei allen, die zum Gelingen unseres Vorhabens beigetragen haben. Ein Lob auch an unsere Kinder, die so lieb waren und alles genossen haben.

Ch. Schiffel

„Crutndorfer“ Geocacher sammeln Müll

Am Samstag, dem 23. April 2022, versammelten sich knapp 50 Geocacher aus ganz Sachsen um in und um Crottendorf dem Müll zu Leibe zu rücken. Aus Zwickau, Meißen, Dresden und sogar Bautzen sind die GPS-gestützten Schnitzeljäger der Einladung nach Crottendorf gefolgt. Gesammelt wurde auf verschiedenen Routen durch den Ort, am Schießberg, am Hegeberg und am Liebenstein. Nach 2 Stunden füllte sich der Müllcontainer am Rathaus schon recht ordentlich. Im Anschluss konnte man sich dann bei Bier und Würstchen vor dem Rathaus noch ausgiebig stärken und den weiteren Tag verplanen. Der

besondere Dank gilt dem Bürgermeister Sebastian Martin für die sehr gute kulinarische Versorgung und dem Erzgebirgszweigverein für die Unterstützung.

Geocaching lässt sich vereinfacht als eine Art moderne Schatzsuche mit GPS-Geräten beschreiben. Die Verstecke werden anhand geographischer Koordinaten im Internet veröffentlicht und können anschließend mithilfe eines GPS-Empfängers gesucht werden. Bei Interesse oder Rückfragen stehen die „Crutndorfer“ Geocacher gern zur Verfügung: www.crutndorfer.de bzw. www.geocaching.com



Müllsammelaktion des Erzgebirgszweigvereins Crottendorf e. V.



Auch in diesem Frühjahr machten sich die Mitglieder des Kerns der Erzgebirgszweigvereins Crottendorf e. V. am 30. April auf den Weg. Die Sammelaktion war bereits für den 2. April geplant gewesen, musste aber aufgrund der kurzfristigen Rückkehr des Winters noch einmal verschoben werden.

Auf den vorher festgelegten Strecken wurde immer paarweise gesammelt. So waren die geplanten Strecken bereits nach kurzer Zeit vom Unrat befreit. Auch diese zweite Sammelaktion klang bei einem Mittagssnack mit Getränken gemütlich vor dem Rathaus aus.

Im Namen der Gemeinde möchte ich noch einmal ein großes Dankeschön an die Mitglieder des EZV Crottendorf e. V. und die Crottendorfer sowie alle von so weit angereisten Geocacher richten, die die beiden Sammelaktionen mit so viel Engagement durchgeführt haben! Ihr sorgt dafür, dass unser Ortsbild nach dem Winter wieder sehenswert und angenehm ist. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und hoffen, noch mehr Engagierte für die Aktion begeistern zu können

*Sebastian Martin
Bürgermeister*



Saisonrückblick des WSV am Schießberg e. V. „Endlich wieder Skifahren!“

Im November 2021 bereiteten wir uns auf die Skisaison vor. Neue Technik wurde hier getestet, um auch die abgelegenen Bereiche gut mähen zu können.



Dann hieß es erstmal wieder banges Warten: nach den anfänglichen Richtlinien war der Wintersport untersagt. Aber, wir hatten ja schon im Vorjahr versprochen, wir geben nicht auf. So wurde am 12. Dezember 2021 eine Lichtaktion von unserem Verein initiiert – fast das ganze Erzgebirge machte mit!



Anfang Januar hält dann der Winter so richtig Einzug bei uns. Und am 12. Januar heißt es endlich für den Skisport „grünes Licht“ unter 2 G und einem extra ausgearbeiteten Hygieneschutzkonzept. Leider reicht am folgenden Wochenende die Schneedecke nicht ganz. Aber am 21. Januar können wir endlich öffnen! Alles hat auf diesen Tag hin gefiebert! Und, dass die Freunde des Skisports gerne an unseren Lift kommen, zeigte sich besonders am 28. Januar, unserem „Magic Friday“. An diesem Tag waren so viele Wintersportfreunde bei uns zu Besuch, wie schon lange nicht mehr. Wir haben uns, wie natürlich auch an allen anderen Tagen, über jeden Einzelnen gefreut. Schön, dass wir wieder gemeinsam Spaß am Wintersport haben konnten. Insgesamt waren es 17 Betriebstage, an denen unser Lift lief. Dabei sind allein von den Mitgliedern, die den Liftbetrieb und die Bewirtschaftung in der Mittelstation abgedeckt haben, ca. 1000 Stunden ehrenamtliche Arbeit abgeleistet worden. Hinzu kommt die Präparierung der Piste mit der Pistenraupe und unserer speziellen „Schneekanne“ (Radlader) durch die engagierten Schneeverrückten in deren Freizeit.

Außerdem gehört zur Arbeit des Vereins das Schneezäune aufstellen, die Vor- und Nachbereitung der Piste, sowie die Organisation der Mittelstation, inklusive Vermietung und Reinigung. Alles in allem kommen da noch einmal mehrere hundert Stunden für die Saison 2021/22 zusammen. Die Präparierung der Loipen/Skiwanderwege gestaltete sich leider auf Grund des oft windigen Wetters und der geringen Schneeaufgabe in diesem Winter etwas schwieriger und war nicht so möglich wie vergangene Saison. Wir bitten hier um Verständnis!

Die bei euch so beliebten Events, wie die Ortsmeisterschaft und Parallelschlalom konnten wegen der speziellen Bedingungen nicht durchgeführt werden. Aber wir sind guter Dinge und hoffen auf nächstes Jahr!

Des Weiteren hoffen wir auf zeitnahe Zusendung eines positiven Fördermittelbescheids für ein neues Pistenfahrzeug. Der Antrag wurde ausführlich ausgearbeitet, im Gemeinderat positiv aufgenommen und an den zuständigen Stellen eingereicht. In Vorbereitung auf eine neue Garage für das Pistenfahrzeug, wurden im Februar mit tatkräftiger Hilfe durch unseren Bürgermeister schon einmal drei Bäume gefällt. Danke an dieser Stelle an Sebastian Martin und die Gemeindeverwaltung für die Unterstützung bei diesem Vorhaben!



Am 30. April konnten wir gemeinsam mit der Feuerwehr einen Lampionumzug zum Hexenfeuer am Lift durchführen. Hier nochmal DANKE an die Crottendorfer Kameraden. Wir freuten uns, dass viele Kinder mit ihren Eltern daran teilnahmen. Danach verbrachten wir gemeinsam am Feuer einen gemütlichen Abend!



Zu guter Letzt möchten wir herzlich DANKE sagen, an alle Vereinsmitglieder, die uns bei der Vereinsarbeit unterstützt haben! Ohne euch wäre der Verein nicht das, was er ist und ein Liftbetrieb und alles drum herum nicht möglich. Ebenfalls DANKE an alle Sponsoren und die Gemeinde für ihre Unterstützung!

Für alle, die Interesse am Wintersport haben oder sich gerne in der Vereinsarbeit mit engagieren wollen, denen sei gesagt: Jeder von euch ist bei uns gerne gesehen! Sogar im Sommer ist der WSV aktiv, unter anderem in unserer Volleyball-Gruppe, die sich immer donnerstags (in der Turnhalle oder im Schwimmbad) trifft. Meldet euch oder kommt doch mit vorbei!

Ski heil!

Euer WSV am Schießberg



Of dr Wjnbau

Mei Schwaster un iech – Geschichten vun de Kalichufn-Maad

Itze ward geschossn

(Marion) E Gefahr für uns Kinner war, daß jeden Tooch gesprengt wur. Die grußn Kalichblöck mußtn ja ausn Fels rausgeschossn warn. Dos war meistens 3 Mol am Tooch. Do mußn an jeder Stroß e Arbiter osparrn. Mit su ner Art Fanfare wur gebloosn. 1 x bloßn hieß, mor mußn ins Haus. Wenns 2 x gebloosn hot, ging is Sprengge gleich lus. Hots 3 x gebloosn, wars vorbei. Aber 100 % sicher wars net, denn es kam vir, daß es nochemol en Kracherts tat un Staa geflochn kame. Dar Arbiter, dar de Stroß osparrn mußn, hat aa unnere Fansterleedn zu ze machn. Aber aa dos wur manichmol vorgassn, dann warn de Fansterscheibn durch, de Gardine zerrissn, de Staa in dor Stub. Amol loong de Staa un de Glosscharbn in de Ehebett, e anermol in Wäschkorb mit dor frischn Wäsch. Bei uns is viel Zeich dodurch kaputt gange, aber dos war allis nischt Besondersch. E Auto durft natürlich of kenn Fall außerhalb der Garage stieh, dos is ja klar. Sugar de Hiehner machetn nei in Stall, wens lusging. Mir wars emol passiert, daß ich draußen war, wu se schie zwämol gebloosn hattn. Irgdwie hat ich of Durchgang geschalt. Mit enmol ging dos Schießn lus un de Staa flochn durch de Luft. Vor lauter Schrack, wußt ich gar net, wu ich hierenne sollt. Mit de Händ übern Kopp hob ich mich hinter de Garage gerett. Do bie ich ims Laabm gerannt.

Unner Nachtwachter

Dor Nachtwachter war dor Aßmann Paul. Dar hot immer sen Hund mitgebracht. Dan setzet dor Paul immer e Brill auf und stecket ne sen Ulmer ins Maul. Settes Zeich hot er sen Hund in die lange Nächst beigebracht. Aa Aufgab vun dan Nachtwachter war, alle paar Stunden nei in Staabruch ze geh un e Pump eizeschalten. Denn an dor tiefsten Stell sammlet sich Wasser. Oft bie ich miet nunter. Wenn ich heit dra denk, krabelt mir de Gänshaut hinten nauf, denn dort wu dos Wasserloch war, gings steil nunter, es war glitschig un wenn mor Pech hat, hauets en aa hie. Un mor mußn bis do nunter, denn dort war dar Schalter. Frösch huppeten dort rim un noch ganz annersich Viechzeich. Dos Wassersammelloch war net besondersch gesichert un wens leergepumpt war, sooch mer arsch emol, wie tief dos war Un ich ging noch net emol in de Schul un kunnt ja aa net schwimme! Mit dan Nachtwachter soß ich oft in dare Barack, wu er fürs Sprengge „Sandwürsch“ machn mußn. Do war e Stückl dünnes Rohr, um dan mußn außnrim Zeiting straff dringewickelt un unten zammgemacht warn. Nu ließ mor Sand in dos Rohr riesln, dann zuch mor is Rohr raus un machet dos anere End der Zeiting aa zu. E Kist vull mit sette Würsch hatt dar Maa ze machn un ich hob miet geholfn, bis de Mutter mich rufet, wenn ich nei mußn. Ne anern Tooch kame die Würsch zesamm mit dor Zündschnur un ne Sprengstoff nei in dos Bohrloch un es Schießn kunnt wieder lusgieh.

Unnere Eltern hom alle beede in dan Betrieb gearbit, die hattns gut. Aber mir mußn esu weit in de Schul laafn. Manichmol kunntn mir aber aa mit de Laster mietfahrn, die dan Kalich oder ne Terrazzo zun Bahnhof fuhrn. Bis in de niedere Schul, dos war de Schul im untern Dorf, in die mir in de größern Klassn ginge, warn's 5 Kilometer. Un dos war nã aane Streck. Wenn mor 10 Kilometer am Tooch geloffn warn, hattn mor genuch. Wie schie wars do, wu mor endlich e Fahrrad kriechn, selbstverständlich ka neies, wos en freilich in Winter wieder gar nischt nützet. Un dos Rod war ja nã frieh e Hilf, do gings ne Barg no, aber nochmittoch, wens in Sommer aa noch warm war, do mußn mor die Mühl dan ganzen Barg nauf schiebm. Gangschaltung gobs doch aa noch net. Un dar Winter arsch. Do war oftmols de Stroß verweht. Wenn mir frieh dings nunter sei un noch Wald de arschtn Lichter vum Dorf gesaa ham, sei die anern Kinner aus unnere Klassn gerode aufgestandn. Bis mir in Dorf warn, hattn mir etliche Schneewehe durchwootn, hattn langk nasse Husn un Fiß. Mit dan Zeich soßn mir dann sechs Stundn in dor Schul. Wenn aa vielleicht de Husn treich worn sei, de Schuh net.

Mor muß aber soong, mir warn dodurch gesundheitlich robust, uns hot net esu lecht e Erkältung ingehaa. Hattn mir nochmittochs noch

Schul, do wur's dann schie finster, wenn mir ne Barg nauf wieder eham sei. Eh mir dorham warn, hattn de Kinner in Dorf ihre Schulabitn schie langk fartig un kunntn draußen rimrenne.

– Fortsetzung folgt –

Meine Freundin Elfriede

100 Jahre alt wollte sie gerne werden, kurz nach ihrem 99. Geburtstag ist Elfriede Lorenz im April dieses Jahres heimgegangen.

Als es nach der Wende den „Crottendorfer Anzeiger“ wieder gab, konnte man schon bald den einen oder anderen Artikel von Elfriede Lorenz lesen. Sie schrieb über den „Huladen“, den „Dienst der Sanitäter“ und über die „Kaserne“, wo sie ihre Kindheit verlebte. Als ich ein Gedicht über's „Crottendorfer Christkind“ schreiben wollte, fragte ich Elfriede, wie diese Christkinder entstanden sind, denn sie wurden von ihrem Vater Rudolf Hänel hergestellt. Elfriede wusste bestens Bescheid. So kamen wir in Kontakt.

Wenn ich Elfriede besuchte, erzählte sie mir immer aus ihrer Kindzeit bis ich eines Tages sagte: „Schreib das doch mal auf!“ Es dauerte gar nicht lange, und die ersten handgeschriebenen Seiten lagen vor mir. Elfriede erzählte von ihrer Großmutter, vom einfachen Leben in der Kindheit, von Hamsterfahrten und ihrem Leben bei den Neubauern. Ich tippte dann alles ab und so fand manche Geschichte ihren Weg in den „Crottendorfer Anzeiger“ oder wurde in den „Erzgebirgischen Heimatblättern“ veröffentlicht. Darüber freute sich Elfriede sehr und irgendwann unterschrieb sie ihre kleinen Begleitschreiben an mich mit „Deine Freundin Elfriede“. Und es war wirklich eine gute Freundschaft, die uns trotz des großen Altersunterschiedes verband.

Nun mussten wir von Elfriede Lorenz Abschied nehmen, aber durch ihre wertvollen Aufzeichnungen wird einiges aus ihrem langen Leben in Erinnerung bleiben.

Monika Tietze



Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT



Wir feiern
unseren **30.**
Geburtstag!



...und laden euch aus diesem Anlass
zu einem Garten-Familienfest ein!

am 25.06.2022

Start: 14:30 Uhr // Ende: ca. 19:30 Uhr

mit buntem Programm,
Kaffee, Eis, Kuchen, Glücksrad,
Hüpfburg, Kinderschminken & kreativen Ideen //
ab 17:30 Uhr Grillbuffet und Kinderdisco

Adresse:

Familienzentrum Crottendorf e.V.
09474 Crottendorf OT Walthersdorf





MÜNZNER
Anwaltskanzlei

... mit Recht an Ihrer Seite!

Norman Münzner Rechtsanwalt
Adam-Ries-Passage · Adam-Ries-Straße 57 B
09456 Annaberg-Buchholz · Tel. 03733 6797510

www.nm-rechtsanwalt.de · info@nm-rechtsanwalt.de







Forderungseinzug: Richtiger Umgang mit Inkassoschreiben

Inkassounternehmen haben sich zu einer modernen Plage unserer Zeit entwickelt. Inzwischen geht eine Handvoll seriöser Unternehmen in einem Meer von unseriösen Abzockern unter. Der Laie kann die Schreiben kaum unterscheiden und reagiert oft falsch. Wie sollte man also mit einem Inkassoschreiben richtig umgehen?

Wenn man sich nicht zu 100% sicher ist, dass die geltend gemachte Forderung auch einschließlich sämtlicher Nebenforderungen tatsächlich berechtigt ist, dann sollte man das Schreiben prüfen lassen, zumindest aber jemand anderem zeigen. Haben Sie keine Scham! Gerade ältere Menschen werden zu Opfern unseriöser Machenschaften, wenn sie unsicher sind und sich niemandem anvertrauen. Unsere Faustformel heißt: Je mehr Druck das Unternehmen schon im ersten Schreiben durch Ankündigung von Gericht, Pfändung, SCHUFA-Eintrag etc. aufbaut, desto sicherer können Sie sich sein, dass es nicht dazu kommen wird. Lassen Sie sich davon nicht unter Druck setzen und auch nicht verunsichern!

Für ein Inkassoverfahren muss eine berechtigte Hauptforderung bestehen und Sie müssen sich mit der Zahlung in Verzug befinden. Nur wenn diese beiden Voraussetzungen erfüllt sind, darf ein Inkassounternehmen aktiv werden. Hinterfragen Sie dabei jede einzelne Position der Forderung. Gern werden Nebenforderungen aufgeschlagen, die entweder nicht oder zumindest nicht in dieser Höhe zustehen. Jedes Inkassounternehmen muss nach § 10 Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) registriert sein. Ob Ihr Inkassobüro registriert ist, können Sie im Rechtsdienstleistungsregister kostenfrei nachprüfen. Ein dort nicht registriertes Inkassounternehmen sollten Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde anzeigen.

Die Registrierung eines Inkassounternehmens allein sagt aber noch nichts über dessen Seriosität aus. Auch registrierte Unternehmen können unlautere Methoden anwenden. Seriöse Unternehmen kommunizieren transparent und gehen auf Ihre Einwände ein. Bereits aus dem ersten Schreiben des Inkassounternehmens müssen sich die Mindestangaben nach § 13a Abs. 1 RDG ergeben. Ist das nicht der Fall, dann sollten Sie das Inkassounternehmen auch in diesem Fall bei der zuständigen Aufsichtsbehörde anzeigen. Es handelt sich dann um eine Ordnungswidrigkeit nach § 20 RDG.

Ein Inkassoschreiben ist auch immer nur der Anfang des Forderungseinzugs. Bevor eine Zwangsvollstreckung gegen Sie betrieben werden kann, muss erst in einem aufwändigen gerichtlichen Verfahren die behauptete Forderung festgestellt werden. Sie haben also auch nach Erhalt eines Inkassoschreibens noch sehr viele Möglichkeiten, der Forderung wirksam entgegenzutreten. Ein Eintrag bei der SCHUFA oder einer anderen Auskunft ist auch nur zulässig, wenn es sich um eine berechtigte Forderung handelt und Sie die Rechnung des Inkassobüros trotz mindestens zweifacher Mahnung nicht bezahlen. Haben Sie der Forderung schriftlich widersprochen, dann dürfen keine Daten übermittelt werden. Wichtig ist aber auch, dass Ihre Schreiben die Gegenseite nachweislich erreicht haben. Neben dem Postweg sollten Sie deshalb auch die Übertragungsmöglichkeiten per Fax oder E-Mail nutzen. Außerdem sollten Sie vorsorglich sogleich die weitergehenden Rechte, etwa einen Widerruf, eine Anfechtung oder eine Kündigung gleich mit erklären. Wenn schon zum Gegenschlag ausholen, dann richtig.

Sollten auch Sie Probleme mit einem Inkassoschreiben haben, dessen Forderung Sie für unberechtigt halten, dann steht Ihnen die MÜNZNER Anwaltskanzlei gern beratend und vertretend mit Recht an Ihrer Seite.

MÜNZNER Anwaltskanzlei | www.münzner.info



Ambulanter Pflegedienst
Diakonie Sozialstation Annaberg

Team Scheibenberg

Wir suchen Sie!



Pflegefachkraft
(m/w/d)

Pflegehelfer (m/w/d)

Hauswirtschafts-
pfleger (m/w/d)

Kontakt

Diakonie Sozialstation
Alte Poststraße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon 03733/58555



STEUDEL
OPTIK
Inh. Torsten Krohn

Öffnungszeiten:

Montag
09.00 - 13.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch
09.00 - 15.00 Uhr

Freitag
09.00 - 13.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr

Schillerstraße 81i · 09474 Crottendorf
Tel. 037344-132181
www.steudel-optik.de



- ♣ Sportoptik
- ♣ Brillenmode
- ♣ Kontaktlinsen
- ♣ vergrößernde Sehhilfen

Kleingartenverein „Bergfrieden“ e.V.



Wir vermieten unser Gartenheim im Zeitraum von April bis Oktober für Familien-, Vereins- und sonstige Feiern. Die Räumlichkeiten sind für Veranstaltungen mit ca. 30 Personen bestens geeignet. Es kann eine komplett eingerichtete Küche genutzt werden. Zum Heizen steht bei Bedarf ein Kaminofen zur Verfügung.

Anfragen bitte an Frau Carola Sell, Tel.-Nr. 0171 8620379.

Fragen und Hinweise unserer Mitglieder können per E-Mail an KleingartenvereinBergfrieden@web.de gerichtet werden.

Gartenfreunde, die Interesse an einem Garten haben, sind herzlich willkommen. Wir haben noch freie Parzellen. Wichtige Informationen werden auch in den Schaukästen am Gartenheim veröffentlicht.

Der Vorstand

Juni 2022 im Familienzentrum Crottendorf e.V.



WIR FEIERN 30. GEBURTSTAG –

Sa 25.06. 14:30 – ca. 19:30 Uhr

Buntes Familienfest im Garten mit Kaffee, Kuchen, Hüpfburg, Spielen und Kreativstationen, musikalischem Programm, Grillen an 17:30 Uhr und Kinderdisko

Angebote für Familien und Kleinkinder//Anmeldung bei Gabi Fritzsich 01749768129:

Mo	10.00 Uhr	Eltern-Kind-Programm
Mo	16.00 Uhr	MMMM - Mamis und Minis machen Musik
Di	10.00 Uhr	Babymassage (Anmeldung dringend erforderlich unter 015784273238)
Mo bis Do	09.30 Uhr	Kleinkind-Betreuung
Do	09.00 Uhr	Treffpunkt Nesthäkchen (ab 3 Jahre)
Do	10.00 – 12.00 Uhr	Treff der „Krabbelkäfer“ – Sprach- und Bewegungsförderung für Säuglinge und Kleinkinder ab ca. 8 Monate
Do	03.06. 09.30 Uhr	Elterncafé mit Kinderbetreuung (Thema: „Kinder in Trauer begleiten“ mit Gast)

Elternbegleitung & -beratung

bei Fragen rund um Erziehung und Familie
(in Notlagen oder einfach zum Plaudern) // Gabi Fritzsich 01749768129

Integration//Anmeldung bei Freddy Päßler unter 0152 56099983:

Mo + Mi	jeweils 10-12 + 13-15 Uhr	Deutsch-Kurs für Ukrainer + paralleler Kinderbetreuung
Di - Do	10.00 – 12.00 Uhr	Deutsch – Kurs (Termine auch nach individueller Vereinbarung)
Mo	17.00 – 19.30 Uhr	Offene Nähstube – ALLE Nähinteressierten sind herzlich eingeladen!
Mi	17.00 – 19.30 Uhr	Kreativ für Jedermann im Club

Musikangebote//Anmeldung bei Gabi Fritzsich 01749768129:

Mo bis Do	Zeit nach Absprache	Gitarrenkurs, Neu: Keyboard-, Flöten- und Rhythmus-Kurse für Anfänger
Mo	17.00 Uhr	Frauenchorprobe der „Singenden Hutschachteln“
Mo	27.06. 17.00 Uhr	Internationaler Liedernachmittag mit den Hutschachteln (Alle Sangesfreudigen sind herzlich eingeladen!)

Sportangebote//Anmeldung bei Gabi Fritzsich: 0174 9768129

Mo	19.00 Uhr	Sport mit Alona aus der Ukraine (Stretching)
Di	09.00 Uhr	Seniorensport Gruppe 3
Di	18.00 Uhr	Zumba-Fitness
Mi	18.30 Uhr	Zumba-Fitness im Möbelwerk (Anmeldung unter 015207868854)
Mi	09.30 Uhr	Mama-Sport im Familienzentrum + Kinderbetreuung
Mi	17.00 Uhr	Line Dance
Do	17.00 Uhr	Dance-Aerobic/Problemzonengymnastik
Do	18.15 Uhr	Step-Aerobic/Problemzonengymnastik (nach Vereinbarung)

Sportangebote für Frauen und Senioren im Mehrzweckgebäude in Crottendorf:

Mo	16.30 Uhr	Seniorensport Gruppe 1
Mo	17.45 Uhr	Seniorensport Gruppe 2
Mi	17.30 Uhr	Beckenbodengymnastik
Mi	18.45 Uhr	Beckenbodengymnastik

Gesellige Veranstaltungen:

Do	09.06. 15.00 Uhr	Musikalisches Kaffeekränzchen im MZG Crottendorf am Sportplatz
Di	28.06. 15.00 Uhr	Treffpunkt Junggebliebene im Familienzentrum

Kreativangebote:

Mo	13.06. 19.00 Uhr	Kreativabend (nähere Infos unter 015784273238)
Do	13.00 Uhr	Bastelnachmittag im Familienzentrum

Offene Kinder- und Jugendarbeit// Anmeldung bei Freddy Päßler unter 0152 56099983:

Mo bis Do	ab 13.00 Uhr	Hausaufgaben- und Lernhilfe (nach individueller Vereinbarung)
Mo bis Do	15.00 Uhr – 17.00 Uhr	Spiel und Spaß im Club
Mo	15.00 Uhr	„Gesund essen – gesund leben!“ für Schulkinder zwischen 6 und 16 Jahren
Di	17.00 Uhr	„Kunterbunte Sportstunde“ für Schulkinder zwischen 6 und 16 Jahren
Do	16.00 Uhr	„Handwerk und Natur“ für Schulkinder zwischen 6 und 16 Jahren